

Wien, Monte Carlo und die Irish Open

Ein Artikel von Markus Golser

Ich begann das Turnier in Wien und merkte schon von Anfang an das es nicht sehr rund läuft. Ich gewann einen Pot und den nur weil der Sigminator auf mein Prelop reraise passte. im dritten Level spielte ich nur noch mit dem halben Stake von 7500 und entschied mich mit meinen letzten Chips mit AK preflop All-in zu gehen, mein Gegner überlegte ca. 2 Minuten und entschloss sich dann doch mit einem Paar Könige zu bezahlen, NICE CALL. Der Flop, Turn und auch der River half mir nichts und somit verabschiedete ich mich schon sehr frühzeitig aus diesem Turnier.

Ich entschloss mich daraufhin nachhause zu fahren und ein paar Ruhetage einzulegen. Im Casino zu bleiben interessierte mich gar nicht da es furchtbar rauchte und die Veranstalter die Lüftung wieder mal nicht im Griff hatten. Das Lüftungsproblem ärgert mich schon seit Jahren. Ansonsten war das Turnier sehr gut organisiert wie ich das von meinem Kurzbesuch beurteilen kann.

Ich habe mich heute entschieden die Irish Open in Dublin im April zu spielen und auch gleich gebucht. Vielleicht steigere ich mich gegenüber Wien und schaffe Level 4.

Das nächste Turnier wird Monte Carlo sein, hab ja jedes Jahr gut abgeschlossen, 2005 bin ich als 29er raus und letztes Jahr als 15er. Ich hoffe das ich 2007 eine Steigerung schaffe.

Euer Markus/Intertops